

Medienmitteilung

Erlebnistage: Kleine Region, grosses Freizeitangebot

Oberwallis, 16. Januar 2020. **Die Natur und die damit verbundenen Freizeitmöglichkeiten machen das Oberwallis für auswärtige Fachkräfte attraktiv. Um Interessierten die Vielfalt der regionalen Freizeitgestaltung näher zu bringen, werden vom 24. bis 26. Januar Erlebnistage für auswärtige Fachkräfte und ihre Familien durchgeführt. Auch Einheimische sind herzlich willkommen. Die Verantwortlichen des Regionalentwicklungsprogramms WIWA wollen mit diesem neuen Angebot die Integration fördern und gleichzeitig den touristischen Anbietern die Möglichkeit geben, sich den Zugezogenen zu präsentieren.**

Gastrosafari in Unterbäch, kulinarische Schneeschuhwanderung in Visperterminen, Snowkiten auf dem Simplon, Champagnerfrühstück im Thermalwasser von Leukerbad oder eine Tour durch das Ritterdorf Niedergesteln: Die Oberwalliser Gemeinden und touristischen Destinationen bieten vielfältige Erlebnisse für jeden Geschmack und jedes Alter. Leider sind die Angebote den Zugezogenen oft nicht bekannt. Die WIWA-Verantwortlichen möchten dies nun ändern. «Viele der auswärtigen Fachkräfte haben ein hohes Interesse daran, ihre neue Heimat mit ihrer Kultur und ihren Freizeitmöglichkeiten besser kennen zu lernen» sagt Marc Franzen, WIWA-Projektleiter. «Für die Destinationen wiederum sind die auswärtigen Fachkräfte eine interessante Zielgruppe. In unserer Umfrage bezeichneten sich 81% der Zugezogenen als freizeitaktiv und outdoor-affin.» Die Erlebnistage sind bei den Anbieter auf grosse Resonanz gestossen. Insgesamt stehen 45 Angebote zur Auswahl. Interessierte können sich unter valais4you (Erlebnistage) anmelden.

Die neue Heimat besser kennen lernen

Die Erlebnistage sind Teil eines umfassenden Massnahmenpakets, um die auswärtigen Fachkräfte und ihre Familien mit ihrer neuen Heimat vertraut zu machen. Im vergangenen Jahr wurden bereits eine Schnupperwoche der Vereine sowie ein Abend der Walliser Communities durchgeführt. Beide Veranstaltungen sollen aufgrund der hohen Nachfrage wiederholt werden. Ausserdem werden in diesem Jahr erstmals ein Gmeiwärch-Tag sowie ein Kulturabend mit dem Titel «Typisch Wallis» stattfinden. Insgesamt sind sechs Integrationsanlässe geplant.

Weitere Informationen zum Projekt WIWA

Die Region steht vor einem beachtlichen Wirtschaftswachstum, welches den Ruf nach qualifizierten Fachkräften verstärkt. Besonders betroffen sind Industrie, Handel und Verkehr, aber auch Gesundheit und Soziales. Um das Wirtschaftswachstum zu bewältigen, hat die RWO AG gemeinsam mit den Unternehmen Lonza, Matterhorn Gotthard Bahn, Bosch/Scintilla AG und dem Spitalzentrum Oberwallis sowie mit den Gemeinden (Visp, Brig-Glis, Naters, Netzwerk Oberwalliser Berggemeinden, Verein Region Oberwallis), der Walliser Tourismuskammer, Valais/Wallis Promotion und Business Valais das Regionalentwicklungsprogramm WIWA (Wirtschaftswachstum im Wallis) lanciert. Es zielt darauf ab, die Zuwanderung auswärtiger Fachkräfte zu aktivieren und ihnen optimale Rahmenbedingungen für ein Leben im Wallis anzubieten. WIWA umfasst mehrere Teilprojekte mit knapp 70 involvierten Personen.

Weitere Auskünfte und Koordination von Interviews

Marc Franzen, Projektleiter
Mobile: 078 888 66 84
marc.franzen@rw-oberwallis.ch

www.wiwa-wallis.ch

Lonza



Verein Region Oberwallis

Wallis★Tourismuskammer

Valais★Wallis
P R O M O T I O N

business
★Valais

RW Oberwallis